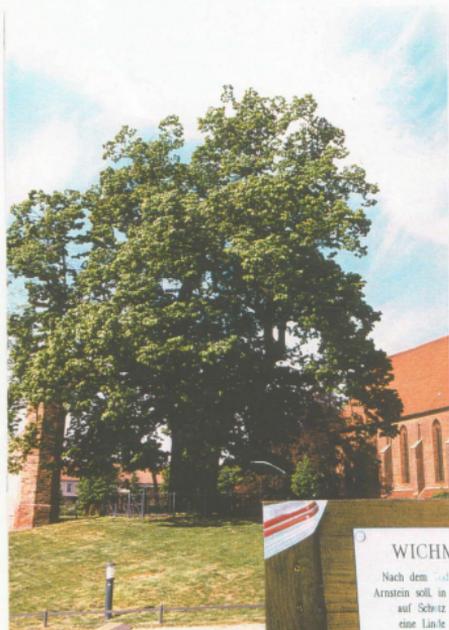


# Naturdenkmal Wichmann-Linde

in Neuruppin



als Dank  
zur Baumpatenschaft  
der Familie Bollmann  
am 27.05.2000

## WICHMANNLINDE

Nach dem Tod von Prior Wichmann von Arnstein soll in der Hoffnung der Germanen auf Schutz durch die Götter Fröge, eine Linde auf sein Grab gepflanzt worden sein. Die Linde wird als das Vermächtnis Wichmanns gesehen.

## WINTER-LINDE

(Tilia Cordata)-etwa 700 Jahre alt  
1908 wurden erste Anzeichen von Altersschwäche festgestellt (der Magistrat beauftragte Gutachten und Pflegeberatung)  
1998 komplette Baumpflege nach neuesten Erkenntnissen.

## WICHMANN VON ARNSTEIN

war der Begründer des ersten Dominikanerklosters der Mark Brandenburg im Jahre 1246 in Neuruppin.  
Viele Geschichten und Sagen umwoben sein Leben. Das Kloster existierte drei Jahrhunderte und wurde 1541 aufgelöst.

## MARTIN-NIEMÖLLER-PLATZ

Um 1840 erste zusammenhängende Gestaltung des Platzes um die Klosterkirche nach Plänen von Peter Joseph Lenz.  
1996 Neugestaltung der Anlage nach historischem Vorbild. Gefördert im Rahmen 'Städtebaulicher Denkmalschutz'.

# Die Baumpaten .....



trotz der Morschungen und des hohlen Stammes ist die Linde vital  
und statisch sicher



Jahresaustrieb  
gut 5 - 10 cm

## wünschen der Linde .....

Mit einem Stammumfang von 640 cm könnte jeder Zentimeter Geschichte erzählen, von guten und von schlechten Jahren.



Die Adventiv(Innen)wurzeln sind Garanten für eine hohe Lebenserwartung.



Schon vor Jahrzehnten hat man sich um die Erhaltung bemüht, doch dabei deren Lebensvorgänge nicht berücksichtigt. Bandeisen zur Kronen- und Stammsicherung sind durch Dickenwachstum eingewachsen und haben die Saftleitbahnen abgeschnürt.

# ein langes Leben .....



durch Maßnahmen  
der Baumpflege  
Kronenschnitt  
Kronenpflege

Kronensicherung: der  
Einbau baumfreundlicher  
Ankergurte und Stahlseile



Wundpflege in der  
Krone und am Stamm  
unter Schutz und  
Erhaltung des gesunden  
Gewebes



Baumumfeld-  
verbesserung



.....so kann die Wichmann-Linde noch gut Jahrhunderte  
überleben, wenn sie gut gehegt und gepflegt wird und darum  
wollen wir uns kümmern.



Die Baumpaten  
Gerd und Christiane Bollmann